

DIE BERATER*INNEN

Louisa Grote



Louisa Grote begann nach ihrem Freiwilligen Kulturellen Jahr am Theater Bremen 2010 das Studium der Theaterwissenschaft in Leipzig. Während des Masters entdeckte sie ihre Leidenschaft für Theaterpädagogik und arbeitete am Theater der Jungen Welt sowie in diversen freien Projekten in Leipzig. Seit November 2019 ist die gebürtige Bremerin in Weimar und im stellwerk tätig. Dort inszenierte sie »Aus dem Hundert-Morgen-Wald«, »Weihnachten mit dem Kleinen Zauberer« und zuletzt das mobile Stück »Durch dick und dünn«, worin sie auch als Spielerin zu erleben ist. 2022 war sie Teil des dreiköpfigen Organisationsteams des 31. Bundestreffen Jugendclubs an Theatern in Weimar.

Bastian Heidenreich



Bastian Heidenreich, 1980 in Havelberg geboren, begann ein Studium der Rehabilitations-Psychologie an der FH Magdeburg-Stendal und absolvierte ein Grundstudium in Theaterwissenschaften an der Universität in Erlangen. 2005 folgte das Schauspielstudium an der ehem. Westfälischen Schauspielschule Bochum/Folkwang Universität der Künste. Nach seinem Abschluss 2009 war er bis 2011 festes Ensemblemitglied am Theater Basel. Seit der Spielzeit 2011/12 gehört er zum Schauspielensemble am DNT Weimar. Hier hat er neben seinen Schauspielrollen auch Regie geführt und Workshops geleitet. Auch am stellwerk war er bereits als Workshopleiter und Regisseur tätig.

Mieke Müllerschön



Mieke Müllerschön, geboren 1992, ist in Reutlingen aufgewachsen. Sie studierte nach dem Abitur Medienkultur an der Bauhaus-Universität in Weimar und schloss ihr Studium 2017 mit dem Bachelor of Arts ab. Bereits während des Studiums knüpfte sie Kontakt zum Deutschen Nationaltheater Weimar und arbeitete dort in den unterschiedlichsten Funktionen in der Theaterpädagogik und Dramaturgie. So wirkte sie an den verschiedensten Produktionen des DNT mit und assistierte unter anderem der Festivalleitung des Wildwechsel Kinder- und Jugendtheaterfestivals in Weimar.

Sie absolvierte im Jahr 2021 ihr Masterstudium im Fach Theaterpädagogik an der Friedrich-Alexander-Universität in Erlangen, welches ein Praxissemester am Jungen Deutschen Theater in Berlin beinhaltete. Dort wirkte sie u. A. an dem UNART Performance Festival für junge Menschen mit. Seit 2022 lebt sie in Leipzig und ist als freischaffende Theaterpädagogin tätig.

Sophie Weigelt



Sophie Weigelt wurde in Magdeburg geboren, wo sie auch ihre Leidenschaft für das Theater entdeckte – im Theaterjugendclub Magdeburg spielte sie in zahlreichen Projekten und inszenierte dort auch ihre ersten eigenen Produktionen. Neben dem Studium der Theaterwissenschaft an der Uni Leipzig engagierte sie sich dort in der freien Theaterszene, wo sie unter anderem in der Theatergruppe »Action und Drama« spielte, welche sich dem Langformimprovisationstheater verschrieben hatte. Es folgte das Masterstudium Theaterpädagogik an der Hochschule für Musik und Theater Rostock. Hier lernte sie verschiedene interdisziplinäre Theaterformen und ihre Vermittlung kennen und realisierte eigene Produktionen. Von 2028 bis 2021 war Sophie Weigelt als Theaterpädagogin und Regisseurin am stellwerk tätig. Seit 2022 arbeitet sie in freien Theaterprojekten und hat die Leitung der DG Kurse an der Gemeinschaftsschule Jenaplan übernommen.

PROGRAMMVORSCHAU

21.4.2023, 14 Uhr Großes Haus
Fortbildung für Spielleiter*innen und interessierte Lehrer*innen

Begleitend zu den Schultheatertagen bieten wir in diesem Jahr eine Fortbildung mit der Szenografin Petra Linsel zum Thema Raum an. Der Workshop dient dazu, in ästhetischen Entscheidungen zu inspirieren und im Hinblick auf weitere Theaterarbeiten zu unterstützen.

Anmeldungen bitte bis zum 14. April mit Namen, Funktion, Institution unter: s.heiner@stellwerk-weimar.de

28.4.2023, 19 Uhr stellwerk
FOMO

Tanztheater in Kooperation mit der Lebenshilfe Weimar und WE-DANCE e.V. **14+**

Mit FOMO (Fear of missing out) entwickelt die niederländische Choreografin Joop Oonk gemeinsam mit einem inklusiven Tanzensemble einen Abend, der das Publikum direkt mit FOMO konfrontiert und der Frage nachgeht, ob wir vielleicht mehr Angst davor haben, etwas zu verpassen, weil wir glauben, dass es uns gefallen könnte. So ist der Abend gleichzeitig auch eine Einladung voller Freude etwas zu verpassen und ganz im Moment zu sein.

PREMIERE 6.5.2023, 18 Uhr Bürgerzentrum/Mehrgenerationenhaus Weimar-West
VERDAMMT ICH LIEB DICH

Ein Audiowalk von und mit Weimarer Jugendlichen durch Weimar West **12+**

Eine Gruppe von Weimarer Jugendlichen zwischen 13 und 18 Jahren macht sich auf die Suche nach den besten und schlechtesten Orten für ein Date, nach Paaren, die die Grenzen zwischen den Stadtteilen

Weimars überwinden und entdeckt dabei die schönsten Liebeserklärungen, die ihr über einen Audiowalk erleben könnt.

Beide Projekte werden gefördert durch »Zur Bühne« das Förderprogramm des Deutschen Bühnenvereins im Rahmen von »Kultur macht stark«. Bündnisse für Bildung. Der Eintritt ist bei beiden frei.
Weitere Spieltermine unter www.stellwerk-weimar.de und www.nationaltheater-weimar.de

Mi 27.9.2023, 15–18 Uhr stellwerk
SPIELPLANVORSTELLUNG FÜR LEHRER*INNEN UND ERZIEHER*INNEN

An einem geselligen Nachmittag im stellwerk mit Speis und Trank und kulturellen Beiträgen des Schauspiels, Musiktheaters, Konzerts und des Jugendtheaters stellen wir die verschiedenen Stücke der Spielzeit 23/24 des DNT und stellwerks und die Mitmachangebote dazu vor.

Die 27. Weimarer Schultheatertage werden veranstaltet von: Deutsches Nationaltheater Weimar und stellwerk junges theater. Wir bedanken uns für die Förderungen bei:



Impressum stellwerk junges theater – Schopenhauerstraße 2 – 99423 Weimar

Deutsches Nationaltheater und Staatskapelle Weimar GmbH – Staatstheater Thüringen – Theaterplatz 2, 99423 Weimar | Generalintendant: Hasko Weber | Geschäftsführung: Hasko Weber / Sabine Rühl

Redaktion: Angelika Andrzejewski & Steffi Heiner | Fotos: Candy Welz, Marius Luhn (Louisa Grote),

Andreas Schlager (Bastian Heidenreich), privat (Mieke Müllerschön), Carolin Klemm (Sophie Weigelt)

Konzeption: grafikdesignerinnen / Griesbach & Tresckow | Gestaltung: Steffi Giebson

Druck: Flyeralarm | Redaktionsschluss: 1.3.2023 | Änderungen vorbehalten

Mo 23.10 & 6.11.2023, jeweils 10–13 Uhr
TUST – THEATER UND SCHULE TAGE
Workshopparcours

Im Oktober führen wir in einem Stationenparcours Schüler*innen im Alter von 9 bis 13 Jahren durch unsere Werkstätten und Probenräume und geben Einblicke und praktische Übungen zu unseren Arbeitsweisen am Theater. Im November richtet sich das Angebot an 14 bis 18 Jährige.

Mo 6.5. – Mi 8.5.2024
28. WEIMARER SCHULTHEATERTAGE

Wir freuen uns auf weitere Premieren, bekannte und neue Gruppen, die Lust haben für die Schultheatertage 2024 Präsentationen vorzubereiten und gemeinsam in einen kreativen Austausch zu treten.

27. WEIMARER SCHULTHEATERTAGE 25.–27.4.2023

stellwerk
junges theater



27. WEIMARER SCHULTHEATERTAGE 25.–27.4.2023

in der Studiobühne DNT und stellwerk junges theater

Auch in diesem Jahr laden wir Schultheatergruppen und Theater-AGs verschiedener Schulen zu uns in die Theater ein, um ihre Probenstände und fertigen Produktionen zu präsentieren. Dazu stehen für die 27. Weimarer Schultheatertage die Studiobühne des DNT und die Bühne des stellwerk junges theater zur Verfügung. Drei Tage lang treten acht Gruppen miteinander in einen Austausch. Alle anderen sind herzlich eingeladen, sich die Karten für die Präsentationen zu sichern.

Wie auch in den letzten Jahren gehören immer zwei Theatergruppen als Paten zusammen. Fachkundige Berater*innen initiieren im Vorfeld des Festivals das Kennenlernen und den Austausch zwischen den Gruppen und beraten diese bei der Erarbeitung ihrer Inszenierungen. In Auswertungsworkshops tauschen sich die Patengruppen über ihre Aufführungen aus.

In der Abschlussveranstaltung am Donnerstag kommen alle Gruppen zusammen, lassen sich feiern und die Improtheatershow des stellwerks »stell-dich-ein« lädt zum

Mitmachen ein. Wer dann noch nicht genug Theater gesehen hat, kann am Abend im Großen Haus des DNT »Die Legende von Paul und Paula« sehen.

Im Namen der Theatergruppen danken wir den Berater*innen für ihre kreative Unterstützung. Ein großer Dank geht auch an die Lehrer*innen, die unermüdlich mit viel Engagement und Mühe, mit ihren Schüler*innen in die Welt des Theaters tauchen und damit einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsbildung der Spieler*innen leisten. Und das in einer Zeit, in der es immer wichtiger wird Freiräume für Kreativität und Begegnung zu fördern.

Wir freuen uns auf drei spannende Tage, laden Sie und euch ein, junges Theater zu erleben und ins Gespräch zu kommen.

Der Eintritt zu allen Vorstellungen ist frei. Kartenreservierungen sind erforderlich. Karten unter: karten@stellwerk-weimar.de oder 03643/490 800

Steffi Heiner und Angelika Andrzejewski (Festivalleitung)

Programm

DIENSTAG 25.4.2023

10 Uhr stellwerk
ERÖFFNUNG DER 27. WEIMARER SCHULTHEATERTAGE

10.15 Uhr stellwerk
SZENEN AUS DER ZENTRALE MÄRCHENWALD UND HAPPY END OHNE WOLF
FÖZ Blankenhain | Theater AG Klasse 5 bis 8
Leitung: Annett Goroll, Gertrud Mohnhaupt **6+**

Zentrale Märchenwald: die Agentur vermittelt keine Wölfe mehr, aber genug andere Märchenwesen. Zum Glück ist ein ziemlich cleverer Kater dabei. Ob ihm ein Happy End gelingen wird?

12.15 Uhr stellwerk
IRRE FAHRTEN MIT ODYSSEUS
RS Blankenhain | Theater AG Klasse 5 bis 7
Leitung: Evelyn Schmidt, Marie-Luise Steinert **9+**

Wenn einer eine Reise macht, so kann er viel erzählen. Und Odysseus erlebte auf seinen



Irrfahrten die gefährlichsten Abenteuer. Aber die Museumsbesucher*innen interessieren sich kaum noch für die alten Geschichten und Odysseus und seine Gefährten verstauben auf ihren Sockeln. Alle beneiden Hermes – er schaffte es, aus dem Museum herauszukommen. Doch plötzlich taucht ein Hermes Paketbote auf... Mit Musik, Tanz und jeder Menge Spaß erzählen die Darsteller*innen von den sagenhaften Irrfahrten.

13 Uhr stellwerk
Auswertungsworkshop Patengruppen
Beraterin: Sophie Weigelt

MITTWOCH 26.4.2023

15 Uhr Studiobühne
DES KÖNIGS LIEBSTES KIND
nach König Lear von Shakespeare
Jenaplanschule | DG-Kurs Klasse 9
Leitung: Sophie Weigelt **13+**

Drei Schwestern kämpfen um das Königreich, welches König Lear derjenigen verspricht, die ihn am meisten liebt. Geblendet von falschen Beteuerungen ignoriert König Lear die Ehrlichkeit, lässt sich vom Schmied und dessen heiratswilligen Söhnen ablenken und verliert darüber fast den Verstand.

17.30 Uhr Studiobühne
DIE REISE
Goethe Gymnasium | DG-Kurs Klasse 10
Leitung: Kathrin Carstens **12+**

Bei der Geburt sind alle Menschen gleich. Doch schon in der ersten Sekunde bestimmt das Glück, wie unser Leben verläuft. Diese Erfahrung muss auch Aja machen. »Ich will nicht mehr arm sein!« beschließt sie deshalb und begibt sich auf eine Reise, die durch eine Überraschung in einem IKEA-Schrank zu einem spektakulären Abenteuer wird. Karma – vielleicht ist doch was dran?

18.30 Uhr Studiobühne
Auswertungsworkshop Patengruppen
Beraterin: Mieke Müllerschön

DONNERSTAG 27.4.2023

9.30 Uhr stellwerk
DAS MAGISCHE HAUS
Lyonel-Feiniger-Gymnasium | Theater AG Klasse 5 bis 6 | Leitung: Petra Breunung, Gertud Völkel **10+**

Vor langer langer Zeit kämpften einzelne Völker um einen magischen Stein, der große Macht verheißten sollte. Menschen und magische Wesen kämpften gegeneinander und versuchten an diesen besonderen Stein zu kommen. Doch eines Tages war er plötzlich verschwunden. Seither rankten sich viele Legenden um den magischen roten Stein. Eine besagte, dass er auf dem Meeresgrund liegt. Eine andere erzählt davon, dass ein magisches Wesen ihn unter Verschluss hält und die Macht des Steines für sich nutzt. Andere Quellen behaupten, dass er gar nicht existiert. Aber wer kennt schon die ganze Wahrheit?

10.15 Uhr Studiobühne
WUT – ZORN – RASEREI Ein Versuch
Regenbogen Freie Schule Erfurt
Theater-AG Theater#Schule#Untergrund
Leitung: Mario Schulz **12+**

Boah, äh, das geht ja wohl gar nicht! Das ist voll peinlich, wie der sich benimmt! Hast du gesehen, wie die ausgerüstet ist? Total daneben! – Wir alle werden einmal wütend. Lasst uns darüber reden!

11.30 Uhr stellwerk
ROTSCHWEINCHEN & RUMPELBREI
Jenaplanschule | DG-Kurs Klasse 7
Leitung: Sophie Weigelt **10+**

Märchen begleiten uns meist seit der Kindheit. Doch wie sehen diese bekannten Erzählungen aus, wenn sie entstaubt werden? Mittels künstlerischen Erzählens eignet sich der DG-Kurs Klasse 7 die vier Märchen an und belegt sie nun mit Charme, Witz und Spielfreude.

12 Uhr stellwerk
Auswertungsworkshop Patengruppen
Berater: Bastian Heidenreich

12.30 Uhr Studiobühne
DIE MÄDCHEN, DER SCHLAF UND DIE ROSEN
Goethe Gymnasium | DG-Kurs Klasse 9
Leitung: Henriette Isstas, Johanna Troesch **6+**

21 Mädchen des Goethegymnasiums Weimar erforschen, erlauschen und bespielen junge und alte Fragen um Dornröschen: Was ist das für ein Name? Wie geht es dem Küchenjungen, der 100 Jahre lang auf die Backpfeife wartet? Wer will heute noch von einem Prinzen wachgeküsst werden? Dazu wurden von den Schülerinnen einzelne Bilder aus dem Märchen gepflückt und theatral bearbeitet.

13 Uhr Studiobühne
Auswertungsworkshop Patengruppen
Beraterin: Louisa Grote

15 Uhr stellwerk
ABSCHLUSSVERANSTALTUNG DER 27. WEIMARER SCHULTHEATERTAGE
mit der Improtheatershow »stell-dich-ein«

19.30 Uhr Großes Haus
DIE LEGENDE VON PAUL UND PAULA
von Ulrich Plenzdorf **14+**

Der Zufall will es, dass sich in Paula und Paul zwei unglücklich Suchende begegnen. Zwei, die nur für einen flüchtigen Trost ausbrechen wollten. »Keiner ist das, was der andere sucht«, schreibt ihnen ihr Autor Ulrich Plenzdorf zu. Doch genau da schlägt es ein, das Glück. Sowas hat Paul noch nie erlebt. Diese Frau reißt ihn aus seinem Leben als angepasster Funktionär wie aus einer rostigen Verankerung. Und Paula? Packt mit beiden Händen zu. Der Moment vom reinsten Glück ohne Ende aber währt nicht lange. Brigitte Dethier, Regisseurin und Intendantin des Jungen Ensembles Stuttgart, lässt die zeitlos gewordene »Legende von Paul und Paula« neu aufleben.

